

Antrag (DVGW-Zertifizierungen)

DVGW-Aktenzeichen:

(wird von der DVGW CERT GmbH ausgefüllt)

an DVGW CERT GmbH, Bonn, zur Zertifizierung und Überwachung bzw. Änderung der Zertifizierung oder Überwachung von energie- und wassertechnischen Produkten für das (DIN-) DVGW-Zertifizierungszeichen, das DVGW-Qualitätszeichen, das DVGW-Konformitätszeichen "Anschlussicher W 540" oder das GS-Zeichen im Rahmen des GPSG.

Firma, Anschrift (bitte zutreffendes ankreuzen):

1)

A Z R V F

2)

Z R V F

3)

R V F

4)

V F

(Zur Erläuterung siehe allgemeine Angaben zu den Zertifizierungsverfahren auf Seite 4)

A - Antragsteller¹⁾

Z - Zertifikatinhaber¹⁾ (Hersteller)

R - Rechnungsempfänger¹⁾

V - Vertreiber²⁾ (soweit im Zertifikat erwünscht)

F - Fertigungsstätte²⁾

Ansprechpartner beim Antragsteller:

Name:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

....@....

Produktbezeichnung:

Modellbezeichnung ²⁾	Modellkürzel	Vertreiber-Nr. ³⁾

¹⁾ Es ist nur ein Antragsteller, ein Zertifikatinhaber und ein Rechnungsempfänger zulässig

²⁾ Angabe weiterer Vertreiber, Fertigungsstätten oder Modelle bitte auf gesondertem Blatt angeben

³⁾ Bitte hier die Nummer(n) des (der) o.a. Vertreiber(s) dieses Modells angeben

1. Zertifizierungsverfahren

Beantragte Zertifizierungszeichen:

(Bitte den 4. Abschnitt der allgemeinen Angaben beachten)

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> DVGW-Zertifizierungszeichen Gas | <input type="checkbox"/> DVGW-Zertifizierungszeichen Wasser |
| <input type="checkbox"/> DIN-DVGW-Zertifizierungszeichen Gas | <input type="checkbox"/> DIN-DVGW-Zertifizierungszeichen Wasser |
| <input type="checkbox"/> DVGW-Qualitätszeichen Gas | <input type="checkbox"/> DVGW-Zertifizierungszeichen Gas/Wasser |
| <input type="checkbox"/> GS-Zeichen nach GPSG | <input type="checkbox"/> DIN-DVGW-Zertifizierungszeichen Gas/Wasser |
| | <input type="checkbox"/> DVGW-Konformitätszeichen "Anschlusssicher W 540" |

2. Gewünschte DVGW-Prüflaboratorien

- Laboratorien für die Hauptprüfung: _____
- Laboratorien für weitere notwendige Prüfungen (z.B. KTW, W 270): _____
- Zertifikat zusätzlich in der Sprache _____ ausstellen
(kostenpflichtig)

3. Überwachungsverfahren in der Produktionsphase

(nur bei Neuanträgen oder bei Änderung des Überwachungsverfahrens)

- Kontrollprüfung** durch die DVGW CERT GmbH (DVGW-Geschäftsordnung, Abschnitt 8.2)
Gewünschte DVGW-Prüflaboratorien: _____ ab: _____
(nur bei Änderungen)
- QM-System nach DIN EN ISO 9001** mit Anerkennung und Überwachung der produktspezifischen Anforderungen durch die DVGW CERT GmbH (DVGW-Geschäftsordnung, Abschnitt 8.3)
- Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 vorhanden
bitte Zertifizierer: _____
und Zertifikatnummer angeben: _____
- DVGW-Anerkennung für die auf S. 1 angegebene(n) Fertigungsstätte(n) vorhanden
bitte Zertifikatnummer angeben: _____
gültig bis: _____
- Die Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 durch die DVGW CERT GmbH, die eine produktspezifische Anerkennung des Qualitätsmanagementsystems einschließt, wird gewünscht. Bitte entsprechende Informationsunterlagen zusenden.
- Herstellerspezifisches QM-System** mit Anerkennung und Überwachung der produktspezifischen Anforderungen durch die DVGW CERT GmbH (DVGW-Geschäftsordnung, Abschnitt 8.4)
- DVGW-Anerkennung für die auf S. 1 angegebene(n) Fertigungsstätte(n) vorhanden
bitte Zertifikatnummer angeben: _____ gültig bis: _____

4. Änderung von Zertifizierungen oder Überwachungsverfahren, Verlängerungen

Betroffene Registriernummer(n):

Änderung von Zertifizierungen

Art der Änderung:

Verlängerung einer bestehenden Zertifizierung

Änderung von Überwachungsverfahren

	von		in
Kontrollprüfung	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>

DVGW-überwachtes und genehmigtes QS- bzw. QM-System (weitere Einzelheiten bitte unter Punkt 2 angeben)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
---	--------------------------	--	--------------------------

Änderung der Fertigungsstätte(n) (bitte auf Seite 1 angeben)

Technische Spezifikationen:

Bitte fügen Sie dem Antrag ein Datenblatt/Prospektauszug/Produktbeschreibung bei.

Daraus sollten ersichtlich sein:

z.B.: Nennweiten, Druckstufen, Werkstoffe, Leistungen und Einsatzbereiche.

Typ	Technische Spezifikationen	Bemerkungen

Sonstige Hinweise

Allgemeine Angaben zum Zertifizierungsverfahren:

Grundlage des beantragten Zertifizierungsverfahrens ist die aktuelle Geschäftsordnung der DVGW CERT GmbH für das jeweilige Verfahren. Für die Vergabe des GS-Zeichens gelten die Anforderungen des GPSG, Gesetz zur Neuordnung der Sicherheit von technischen Arbeitsmitteln und Verbraucherprodukten vom 6. Januar 2004. Für die Erteilung, Erweiterung, Verlängerung, Änderung, Überwachung und Umschreibung von Zertifizierungen bzw. Zertifikaten gilt die zum Zeitpunkt des Antragsvorgangs gültige Entgeltliste. Für die Berechnung des jährlichen Registrierungsentgeltes werden die am 1. Januar des jeweiligen Jahres gültigen Entgelte und Zertifizierungsdaten herangezogen. Eventuelle Rechnungsbeanstandungen sind in schriftlicher Form zusammen mit dem Reklamationsgrund innerhalb von 4 Wochen nach Zustellung der Rechnung mitzuteilen. Das Unterlassen rechtzeitiger Einwendungen gilt als Genehmigung. Gerichtsstand für alle Streitfragen und Forderungen, die aus den Geschäftsordnungen und Entgeltlisten der DVGW CERT GmbH resultieren, ist Bonn.

Die Durchführung produktbezogener Prüfungen erfolgt in der Regel in einem gesonderten Auftragsverhältnis zwischen Antragsteller und (einem) von der DVGW CERT GmbH für das (die) zu zertifizierende(n) Produkt(e) anerkannten Prüflaboratorium (Prüflaboratorien). Genehmigungen und Überwachungen von QS- bzw. QM-Systemen werden in direktem Auftrag mit der DVGW CERT GmbH abgewickelt. Die DVGW-Prüflaboratorien sind hier nicht zu direkten Forderungen gegenüber dem Kunden berechtigt. Das Zertifizierungs- und das Überwachungsverfahren müssen bei der DVGW CERT GmbH beantragt werden. Wird als Überwachungsverfahren die Kontrollprüfung gewählt, verpflichtet sich der Zertifikatinhaber, einen entsprechenden Überwachungsauftrag an die ihm von der DVGW CERT GmbH für die Kontrollprüfung angegebene Überwachungsstelle zu erteilen. Für die Prüfung und Überwachung sind allein die in dieser Auftragsbestätigung aufgeführten Prüfgrundlagen heranzuziehen.

Nach Annahme des Antrags (Auftragsbestätigung mit gültigem Aktenzeichen) durch die DVGW CERT GmbH beginnt das Zertifizierungsverfahren. Der (geplante) Zertifikatinhaber verpflichtet sich, keine Prüfung bei einem Prüflaboratorium durchführen zu lassen, das in irgendeiner Weise bei der Entwicklung, Konstruktion oder in anderer Weise beratend für das Produkt tätig war. Er verpflichtet sich außerdem, keinerlei Werbeaussagen oder sonstige öffentliche Aussagen über Ergebnisse oder Zwischenergebnisse des Prüfverfahrens zu machen, bevor ihm der Abschluss des Zertifizierungsverfahrens von der DVGW CERT GmbH mitgeteilt wurde. Für Produkte, die auch unter den Geltungsbereich einer EG-Richtlinie fallen, kann die Überwachung in der Produktionsphase gemeinsam durchgeführt werden.

Dem Antrag ist der Nachweis über den Gegenstand des Unternehmens (Zertifikatinhabers) beizufügen. Als Nachweis gilt z. B. der Eintrag in das Handelsregister (bei ausländischen Unternehmen ein vergleichbarer rechtlicher Nachweis). Der Zertifikatinhaber ist der für das In-Verkehr-Bringen der zertifizierten Produkte verantwortliche Hersteller.

Hat die DVGW CERT GmbH ein Zertifikat ausgestellt, so verpflichtet sich dessen Inhaber, jede Änderung am zertifizierten Produkt oder der Produktionsweise, die Einfluss auf die zertifizierungsrelevanten Eigenschaften des Produktes haben, sowie jede Änderung des Firmennamens und der Firmenanschrift der DVGW CERT GmbH mitzuteilen. Kommt er dieser Verpflichtung nicht nach, so entfällt die Berechtigung zum Führen der betroffenen Zertifizierungszeichen. Die Verwendung der für ein Produkt zutreffenden Zertifizierungszeichen ist nur in der von der DVGW CERT GmbH vorgegebenen Form und nur für die zertifizierten Produkte, Modelle und Typen gestattet. Für die Nutzung der Zertifizierungszeichen gelten die aktuellen Lizenzbestimmungen der DVGW CERT GmbH.

Verbindliche Auskünfte zum Zertifizierungsverfahren bedürfen der Schriftform.

(Ort und Datum)

(Rechtsverbindliche Unterschrift und Stempel des Herstellers (Zertifikatinhabers))

Falls Sie der Weitergabe von Informationen und Daten zum beantragten Zertifizierungsverfahren an einen der folgenden Firmenverbände zustimmen, kreuzen Sie bitte die entsprechenden Felder an. Sie entbinden damit die DVGW CERT GmbH ausdrücklich von ihrer Pflicht zur vertraulichen Behandlung der Antragsdaten gegenüber den gekennzeichneten Verbänden.

- Wir erklären uns einverstanden, dass die DVGW CERT GmbH berechtigt ist, Auskünfte und Informationen zu den beantragten Zertifizierungsverfahren an die nachstehend gekennzeichneten Firmenverbände weiterzugeben:
- FIGAWA – Bundesvereinigung der Firmen im Gas- und Wasserfach e.V.
 - KRV – Kunststoffrohrverband e.V.
 - Gütegemeinschaft Kupferrohr e.V.

(Ort und Datum)

(Rechtsverbindliche Unterschrift und Stempel des Herstellers (Zertifikatinhabers))